

Rückänderung des Steuercodes / Steuersatzes der Mehrwertsteuersenkung für nicht mehr unterstützte Versionen

Die Rückänderung der Mehrwertsteuersenkung lässt sich für Versionen die nicht mehr unterstützt werden, wie die Version 8.0, auf 2 Wege bearbeiten.

1. Anlage eines neuen Steuercodes mit der Anlage neuer Erlös- und Aufwandskonten. Da bei bebuchten Sachkonten mit fest hinterlegtem Steuercode dieser nicht geändert werden kann, muss ein neues Konto angelegt werden. Hierbei wird wie bei der Mehrwertsteuersenkung verfahren. Das ist die von Sage empfohlene Vorgehensweise.
2. Umdrehen der Reihenfolge des Steuercodes – bedingt nutzbar

Beim Umdrehen der Reihenfolge ist zu beachten, dass die historische Reihenfolge der Steuercodes unterbrochen wird. Das bedeutet, der Zeitraum vom 01.01.2007 bis 30.06.2020 mit 19% USt gab es nicht. Bei Vorgängen die vor dem 01.07.2020 angelegt wurden, ist dies relevant.

Bsp.: Ein Vorgang wurde im Mai 2020 mit 19% USt angelegt sowie die Auftragsbestätigung und eine Teilrechnung mit jeweils 19% USt geschrieben. Im 2. Halbjahr 2020 erhielt der Kunde eine 2. Teil- oder Anzahlungsrechnung. Der Vorgang wird 2021 im Zeitraum von 19% USt abgeschlossen bzw. ein Folgebeleg geschrieben. Hierbei oder bei einem Korrekturbeleg für die Rechnung aus Mai **muss gegeben falls der Steuercode / Steuersatz manuell dem Beleg zugeordnet werden. Das ist eine potentielle Fehlerquelle.**

Da die Steuercodes / Steuersätze für 16% und 19% parallel gültig sind, erkennt Sage nicht den Wechsel des Zeitraumes. Wenn der Wechsel von 16% auf 19% erkannt werden soll (Steuercode 101 gültig ab 01.01.2021), kann die UStVA für Meldungen aus 2020 nicht genutzt werden. Es empfiehlt sich hier die Steuerklassen am Jahresanfang 2021 zu ändern, damit beim Erstellen neuer Belege der Steuercode 101 (19%) automatisch genommen wird. Für Belege in 2020 ist dann der Steuercode manuell auszuwählen.

Grundlagen

Steuercode	401
Gebiet	* Inland
Bezeichnung	Normalsatz 16% 2020
Steuersatz	16,00
Steuertyp	Umsatz- oder Vorsteuer
Steuerberechnung	Im Hundert
Sonderfunktion	keine
Zusammenf. Meldung	keine Berücksichtigung
Lieferschwelle	Umsätze berücksichtigen
MOSS	keine Berücksichtigung

Steueränderung

Steuersatz gültig ab	01.07.2020
SC alter Steuersatz	4 * – 15.00 % – Normalsatz (alter Satz)
Variante	SC für Steueränderung neu

Steuercode bis 31.12.2006, hier 4 für 15% USt, eintragen und Variante auf SC für Steueränderung neu ändern.

Wird dieser Eintrag nicht vorgenommen, kann aus dem Beleg aus dem 1. Halbjahr 2020 kein weiterer Folgebeleg erstellt werden!

Grundlagen

Steuercode	101
Gebiet	* Inland
Bezeichnung	Normalsatz
Steuersatz	19,00
Steuertyp	Umsatz- oder Vorsteuer
Steuerberechnung	Im Hundert
Sonderfunktion	keine
Zusammenf. Meldung	keine Berücksichtigung
Lieferschwelle	Umsätze berücksichtigen
MOSS	keine Berücksichtigung

Steueränderung

Steuersatz gültig ab	01.01.2007
SC alter Steuersatz	401 * – 16.00 % – Normalsatz 16% 2020
Variante	SC für Steueränderung neu

Steuercode 401 (16%) eintragen und Variante SC für Steueränderung neu wählen

Umsatzsteuer Steuerklassen

	Gebiet	Steuerklasse	Bezeichnung	Steuercode Lieferung	Steuercode Erwerb
	* Inland	#%C	#%C	#%C	#%C
	*	0	steuerfrei	0	0
	*	1	Normalsatz	101	101
	*	2	Ermäßigter Satz	2	2

Menüpunkt Steuerklassen öffnen und neue / alte Steuerklassen eintragen.

Diese Änderung ist am 01.01.2021 durchzuführen, damit Sage ab Januar 2021 den Steuercode mit 19% USt automatisch nimmt.